

KOMPETENZ

3 / 2021

MAGAZIN DER GEWERKSCHAFT GPA



NEUE BETRIEBSRÄTE BRAUCHT DAS LAND!

Millionenerbin für Vermögenssteuer S. 10

Faktencheck Impfen S. 20

GPA.AT | KOMPETENZ-ONLINE.AT

gpa
MEINE
GEWERKSCHAFT

GLÜCKLICHER LEBEN IN GESELLSCHAFT



Ausblick ins Grüne: Auf der Terrasse der Wohngemeinschaften für SeniorInnen an der Linzerstraße, 1140 Wien

Betreute Wohngemeinschaften für SeniorInnen

Rund 182.722 Menschen im Alter von 65 Jahren oder älter leben in Wien (Quelle: Statistik Austria, Berechnung MA 23). Tendenz steigend. Ein Großteil von ihnen wohnt zu Hause – oftmals allein und mit wenig sozialen Kontakten. Einsamkeit und Monotonie bestimmen nicht selten ihren Alltag. Ganz anders gestaltet sich das Leben in den Wohngemeinschaften für SeniorInnen der Wiener Sozialdienste Alten- und Pflegedienste GmbH. Sie bieten Gesellschaft ohne die Autonomie des/der Einzelnen einzuschränken.

INDIVIDUALITÄT UND GEMEINSAMKEIT

Jede Bewohnerin/jeder Bewohner hat ein eigenes Zimmer, welches jederzeit als

Rückzugsort dient. Auf Wunsch ist es mit den eigenen Möbeln ausgestattet. Küche, Wohn- und Badezimmer werden gemeinsam genutzt. So bleibt trotz des Lebens in Gemeinschaft immer ausreichend Raum für die individuellen Bedürfnisse.

ARCHITEKTUR ZUM WOHLFÜHLEN

Am grünen Stadtrand Wiens, in den Ausläufern des 14. Bezirks – liegt die Wohngemeinschaft für SeniorInnen an der Linzer Straße. Besucher betreten das Gebäude über den langgestreckten straßenseitig gelegenen Trakt. Die zweigeschossige, U-förmige Anlage zieren Reliefbüsten von Cicero und Seneca. Ein großer parkähnlicher Garten lädt zum Verweilen und Spazieren ein.

Wesentlich urbaner gestaltet sich das Leben dagegen in der Kundratstraße im 10. Bezirk. Das moderne Wohnhochhaus am Fuße des Wienerbergs mit insgesamt 23 Stockwerken bietet im Erdgeschoß eine kleine Shopping-Mall mit Restaurant, Cafe, Friseur und Fitnesscenter. Die barrierefreien Wohngemeinschaften für SeniorInnen befinden sich im 1. Stockwerk und sind bequem mit dem Aufzug zu erreichen. Insgesamt 40 BewohnerInnen leben hier. Darüber hinaus muss noch das hausinterne Ärztezentrum sowie die unmittelbare Nähe zur Klinik Favoriten und die AUVVA Meidling Erwähnung finden. Die Gemeinschaftsterrasse mit sensationellem Ausblick über Wien am Sockel des Gebäudes steht des weiteren allen MieterInnen zur Verfügung.

FÖRDERUNG DER EIGENSTÄNDIGKEIT

Grundsätzlich gilt für alle Wohnungen: Sie sind barrierefrei und ermöglichen den BewohnerInnen und Bewohnern sich selbstständig und ohne Hindernisse, wie Stufen, zu bewegen. Die Förderung der Eigenständigkeit zeichnet das Konzept der Wohngemeinschaften der Wiener Sozialdienste aus. Alle BewohnerInnen meistern ihren Alltag weitgehend selbstständig. Pflege und Betreuung erfolgen – individuell abgestimmt – durch die mobilen Dienste. Die monatlichen Wohnkosten berechnen sich nach Größe des Zimmers, der Größe sowie Lage der Wohnung und enthalten den aliquoten Anteil an Miete, Betriebskosten, Instandhaltung sowie das Wohngemeinschafts-Basispaket. Eine Förderung durch den Fonds Soziales Wien (FSW) ist möglich. www.wienersozialdienste.at.

MEISTERLICH GEMEINSCHAFTLICH

Bei der WBV-GPA wird das Wohnen in der Gemeinschaft bereits seit vielen Jahren in den unterschiedlichsten Formen umgesetzt, aber auch angeboten. Ob als Wohnen für SeniorInnen, Wohnen für Studierende, Wohnen für Interessensgemeinschaften (Baugruppe) oder als

Ein aktuelles Projekt auf das die WBV-GPA in begehrter Wohnlage in Wien derzeit verweisen kann, ist das Wohnquartier „WIENTALERRASSEN“ in der Käthe-Dorsch-Gasse, im 14. Bezirk zwischen den U4 Stationen „Ober Sankt Veit“ und „Hütteldorf“.

Konditionen für die SMART-Wohnungen:

Eigenmittel 60,- Euro/m²,
monatliche Kosten ca. 7,50 Euro/m²

Konditionen für die geförderten Mietwohnungen:

Eigenmittel 298,-Euro/m²,
monatliche Kosten ca. 7,97 Euro/m²

Wohnen für Alleinerziehende - gemeinsam lebt es sich oft leichter. Informationen über vergangene, aktuelle sowie zukünftige spannenden Wohnbauprojekte finden Sie auf der Unternehmenshomepage des Bauträgers. www.wbv-gpa.at •

ANNE FRANKENBERG-FREIMANN / CHRISTIAN SWOBODA



Urbane Überflieger: Das Wohnhochhaus in der Kundratstraße erfüllt ziemlich jeden Wohnwunsch

FREIE WOHNUNGEN:

8761 Pöls,
Andreas Reingasse 10,
3 Zimmerwohnung, 68 m²;
HWB 60,6

8605 Kapfenberg,
Pestalozzistraße 7,
2 Zimmerwohnung, 54 m²;
HWB 58,36

3300 Amstetten,
Beethovenstraße 7 und
Johann Strauß Straße 2-6,
2 Zimmerwohnung, HWB 61,3

2493 Lichtenwörth,
Fabriksgasse 1,
2 und 3 Zimmerwohnungen,
HWB 75,3

WIENER SOZIALDIENSTE ALTEN- UND PFLEGEDIENSTE GMBH

1020 Wien
Ernst-Melchior-Gasse 22
Tel. +43 [1] 981 21 DW 2120
alten-pflegedienste@wiso.or.at

WOHNBAUVEREINIGUNG FÜR PRIVATANGESTELLTE

WBV-GPA Wohnungsservice –
Gassenlokal

Mo.-Do.: 9.00 bis 15.00 Uhr
Fr.: 9.00 bis 12.00 Uhr
Tel.: 01/533 34 14

1010 Wien, Werdertorgasse 9
Tel.: (01) 533 34 14
www.wbv-gpa.at
wohnungsservice@wbv-gpa.at